

## Abend

---

1.

Wenn der Tag zu Ende geht irgendwo in dieser Stadt  
Und der Mond hell, breit und träg schließlich Platz genommen hat  
Dann wird es stiller, merkst Du es auch und ich habe alle Zeit der  
Welt schau der Stadt auf ihren vollen Bauch  
Und über mir das Himmelszelt

2.

Die Katze vom Nachbarhaus schaut heut abend bei mir vorbei  
Erzählt Geschichten, ich glaub ich weiß, was sie meint und ich bin so frei  
Das Bier schmeckt gut und schmeckt kühl  
Und irgendwo rauscht der Wind  
Und da ist wieder das Gefühl  
Daß wir nicht verloren sind

**Refr.**

**Gerade heute abend gäbe es noch so vieles, was ich eigentlich tun sollt  
Und es wär ungeheuer wichtig, weil ich doch noch so vieles wollt**

3.

Von irgendwo weht Musik herbei, gar nicht mal so schlecht  
Und es stimmt, das Weltall dehnt sich aus, also hatte Einstein recht  
Und die Katze schnurrt neben mir  
Woher wohl die Sterne sind Und  
wer weiß, wohin gehen wir?  
Wenn der Sand zum Schluß verrinnt

**Refr.**

**Gerade heute abend gäbe es noch so vieles, was ich eigentlich tun sollt  
Und es wär ungeheuer wichtig, weil ich doch noch so vieles wollt, so viel wollt**